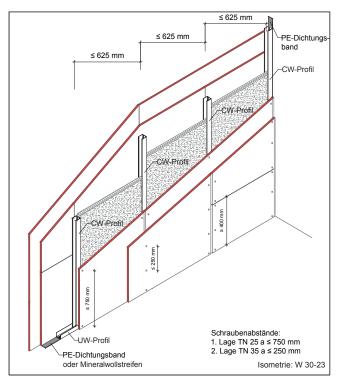
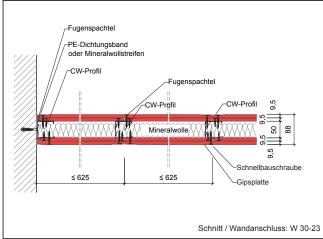


# Metallständerwand F30-A

Wandtypen CW 50/88 + CW 75/113 + CW 100/138 + CW 125/163 nichttragende, raumabschließende Montagetrennwand in Ständerbauart nach DIN 18181 + DIN 18183





#### Varianten

Wandtyp / Wanddicke [mm]	Metall- Ständerprofil	Dämmung
CW 75 / 113	CW 75	≥ 60 mm / ≥ 30 kg/m³
CW 100 / 138	CW 100	≥ 80 mm / ≥ 30 kg/m³
CW 125 / 163	CW 125	≥ 100 mm / ≥ 30 kg/m³

DANO® System-Index W 30 - 23

#### **Nachweis**

Genormte Bauteilkonstruktion

DIN 4102 Teil 4 Tab. 10.2

#### Wandaufbau

Wandtyp	CW 50 / 88	
Beplankung beidseitig	2 x 9,5 mm DANO® Bau A/GKB	
Ständerprofil	CW 50 DIN EN 14195 / DIN 18182-1 weitere Varianten möglich: z.B. mit CW 75, CW 100	
Dämmung	Mineralwolle nach DIN EN 13162, Schmelzpunkt > 1000° C, ≥ 40 mm / ≥ 30 kg/m³	
Wandhöhen siehe unten		

# Materialbedarf pro m² Wandfläche (Wandfläche 2,75 m x 5,00 m = 13,75 m²) Werte ohne Vo

Werte ohne Verlust- und Verschnittzuschlag

Artikel	Bedarf/m² ≥ 88 mm Wanddicke	
Unterkonstruktion: - UW Profil 50/40/06 mm - Dichtungsband 50/3 mm - Drehstiftdübel 6/40 mm* - CW-Profil 50/50/06 mm - Mineralfaserdämmstoff Beplankung: - DANO® Gipsplatte, d = 9,5 mm Verspachtelung Q2: - Fugenspachtel nach DIN EN 13963 z.B. aus dem DANO® - Spachtelsortiment Schnellbauschrauben: - TMN / TN 25, a ≤ 750 mm - TMN / TN 35, a ≤ 250 mm	0,73 m 1,13 m 1,31 Stück 1,80 m 1,00 m <sup>2</sup> 4,00 m <sup>2</sup> 1,40 kg ca. 11 Stück ca. 25 Stück	
*max zul. Abstände der Befestigungsmittel siehe Tabelle "Abstände Befestigungsmittel"		

oder Merkblatt 8 des BV Gips. e.V.

## Wandhöhen\* (m)

\*weitere Wandhöhen in Abstimmung mit der techn. Abteilung

Metallständerprofil	Einbaubereich	nach DIN 4103-1	
DIN EN 14195 / DIN 18 182 T1	EB1	EB2	
CW 50, a ≤ 625 mm	3,00	2,60	
CW 75, a ≤ 625 mm	4,50	3,75	
CW 100, a ≤ 625 mm	5,00	4,25	
CW 125, a ≤ 625 mm	5,00	4,25	
Wandhöhen bei Wanddurchbiegungen h/350 gem. DIN 18183,Tab 1			

### Bemerkungen / Hinweise

• Gipsplatten sind auf Ständern und/oder Riegeln dicht zu stoßen und um mindestens einen Ständer- bzw. Riegelabstand zu versetzen. • Fugen gestoßener Gipsplatten-Beplankungen sowie Schraubenköpfe sind zu verspachteln. Empfehlung: Gipsplatten-Stirnkanten mit Fasenhobel oder Cuttermesser vor dem Verspachteln anfasen. \* Anschlüsse an begrenzende Bauteile sind dicht auszuführen. Fugenverspachtelung i.d.R. Q2 \* Stoßfugenversatz der Gipslatten-Beplankung ≥ 400 mm. • Weitere Hinweise gem. DIN 18181, "Gipsplatten im Hochbau – Verarbeitung" beachten. • Elektrodosen dürfen eingebaut werden gem. der Vorgaben der DIN 4102-4.

Alle Rechte und technische Änderungen vorbehalten. Angaben entsprechen dem technischen Stand April 2023 auf Grundlage amtlicher allgemeiner bauaufsichtlicher Prüfzeugnisse und / oder Normungen. Vor Ausführung der einzelnen Bauteilkonstruktionen sind mögliche Änderungen und / oder Ergänzungen der amtlichen allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisse / Normung verantwortlich zu prüfen. Maximal zulässige Abstände der Befestigungsmittel siehe www.danogips.de: Max. zulässige Abstände der Befestigungsmittel oder Merkblatt 8 des BV Gips e.V. Angaben zum Materialbedarf als Beispielkalkulation. Der exakte Materialbedarf kann abweichen und sollte baustellenbezogen angepasst werden. Nachdrucke und / oder fototechnische Reproduktionen nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Danogips GmbH & Co. KG © Copyright by Danogips GmbH & Co. KG